Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 29 (1967)

Heft: 7

Rubrik: Die Spitze der Mähdrusch-Unternehmer tagte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Spitze der Mähdrusch-Unternehmer tagte

Bekanntlich sind die Mähdrusch-Unternehmer gesamtschweizerisch innerhalb der Technischen Kommission II des Schweizerischen Traktorverbandes zusammengeschlossen. In den regionalen Sektionen bestehen zur Wahrung der Interessen der MD-Unternehmer eigene Gruppen, denen ein Obmann vorsteht. Diese Obmänner tagten kürzlich zum 4. Mal (Jahresversammlung) in Bern unter dem Vorsitz von Hrn. Hans Ryser, Oberwil BL.

Vorerst wurden die Richtansätze für die Ernte 1967 beraten und festgelegt. Die Ansätze werden im Verlaufe der Monate Mai-Juni in den Sektionen durch die Gruppen-Versammlungen noch regionalbedingte kleinere Anpassungen erfahren. Trotz der erneuten massiven Aufschläge bei den Dieseltreibstoffen (Zollzuschlag), bleiben die Richtansätze die gleichen, wie im Vorjahr. Die Mähdrusch-Unternehmer möchten damit auch einen Beitrag zur Teuerungsbekämpfung leisten. Sie erwarten indessen ein gleiches Verhalten von der Industrie, vom Handel und vom Import. Die MD-Unternehmer erachten vor allem die Ersatzteilpreise als übersetzt. Diese stehen in keinem Verhältnis mehr zu den Preisen im Ausland. Sollte im Verlauf der nächsten Monate diesbezüglich keine Korrektur erfolgen, so sähen sich die Mähdrescherbesitzer zu Selbsthilfemassnahmen gezwungen, wie sie dies bereits auf anderen Gebieten getan haben und noch tun werden. Im weiteren erwarten die Mähdrescherbesitzer von seiten einiger Maschinenberater und Verkäufer etwas mehr Zurückhaltung oder mindestens etwas mehr Sinn für die Wirklichkeit. Es werden nämlich heute auf Einzelbetrieben Mähdrescher empfohlen, wo dies in keiner Weise mehr zu verantworten ist. Der Seitenblick auf Investitionskredite ist keine Lösung der finanziellen Frage, sondern lediglich Hinausziehen von Schwierigkeiten verschiedenster Art. Besonders beim Mähdreschen ermöglicht der Unternehmer in idealer Weise die überbetriebliche Verwendung der teuren Maschinen. In den letzten Jahren zeigte sich immer mehr die Tendenz, für die Körnertrocknung allzu grosse Anlagen zu projektieren. Es darf in diesem Zusammenhang nicht vergessen werden, dass die von den Grossanlagen erwartete Herabsetzung der Trocknungskosten durch die grösseren Transportkosten (grössere Distanzen) wieder zunichte gemacht werden.

Der Kundschaft sichern die Mähdrusch-Unternehmer nach wie vor eine gute Bedienung zu. Es wird dies mit den guten Ausbildungsmöglichkeiten, die nun für die Fahrer an den Kurszentren Grange-Verney und Riniken bestehen, noch leichter werden.

Die MD-Unternehmer hoffen auch, dass bald wieder die Reihe der guten Sommer einsetzen wird, denn das Wetter können auch sie nicht machen.